A09

Ein Würfel werde einmal geworfen. Das Ergebnis des Wurfes (die Augenzahl) sei die ZV X. Wir betrachten die beiden ZV D=2X und $Q=X^2$, d.h. das Doppelte der Augenzahl und das Quadrat der Augenzahl. Bestimmen Sie die Verteilung von D und Q (also die Werte der W.- Funktionen dieser beiden Zufallsvariablen für alle Elemente ihrer Definitionsbereiche).

Für die Zufallsvariable X

$$n \mapsto X(n) := n$$

wird der Wahrscheinlichkeitsraum $[\Omega, P]$ mit

$$\Omega = \{1, 2, 3, 4, 5, 6\}$$

und

$$P(\omega) = \frac{1}{6}$$

für alle $\omega \in \Omega$ angenommen. Die Verteilung P_X ist eindeutig gegeben durch die W.Funktion

$$f_X(k) = \frac{|\{n|n=k\}|}{|\Omega|} = \frac{1}{6}$$

und sieht folgendermaßen aus:

k	1	2	3	4	5	6
$f_X(k)$	$\frac{1}{6}$	$\frac{1}{6}$	$\frac{1}{6}$	$\frac{1}{6}$	$\frac{1}{6}$	$\frac{1}{6}$

Für selbigen Wahrscheinlichkeitsraum $[\Omega, P]$ hat die Zufallsvariable D

$$n \mapsto D(n) := n \times 2$$

mit der W.Funktion

$$f_D(k) = \frac{|\{n|n\times 2=k\}|}{|\Omega|} = \frac{1}{6}$$

dieselbe Verteilung wie X, da für jeden Bildwert d von D (und ferner auch von Q) gilt, dass $|\{D=d\}|=1$ und deshalb $P(D=d)=\frac{1}{6}$. Dies ist ein direktes Resultat aus der Injektivität von X, D und Q (über $\{\Omega \times \mathbb{N}_0\}$).